

Stunde der Wintervögel

4. bis 6. Jänner 2019



www.birdlife.at



TERMINAVISO

Jubiläumsaktion: BirdLife lädt alle Vogelfreunde zur zehnten Vogelzählung

Wien, 05.12.2018 - Bereits zum zehnten Mal in Folge findet von 4. bis 6. Jänner 2019 die Vogelzähl-Aktion „Stunde der Wintervögel“ statt. Dabei werden die gefiederten Gäste rund um die winterliche Vogelfutterstelle für eine Stunde lang gezählt. Vorwissen ist keines erforderlich, denn mithilfe der Bestimmungsanleitung kann wirklich jeder große und kleine Vogelfreund im eigenen Garten, im Park oder am Balkon mitmachen. Der Teilnahmefolder mit Abbildungen der häufigsten Gäste am Futterhaus kann unter der Telefonnummer 01/522 22 28 bestellt oder online unter www.birdlife.at abgerufen werden. Passend zur 10-Jahres Aktion werden jede Menge Preise verlost: Futterspender, Vogelbücher und mit ein bisschen Glück sogar ein Swarovski Optik Fernglas! Wir bitten um Ihre geschätzte Vorankündigung.

Warum führt BirdLife Österreich diese Vogelzählung durch?

Die Vogelschutzorganisation BirdLife Österreich setzt seit dem Jahr 2010 auf die Mithilfe Naturinteressierter und Hobbyornithologen, um wissenschaftliche Erkenntnisse über das Vorkommen der Vögel im Winter zu gewinnen: Welche Arten sind häufig, welche selten geworden? Welchen Einfluss hat daran der Klimawandel? Nimmt der Bestand des Grünfinken aufgrund seiner Parasitenerkrankung weiter ab? „All das und noch viel mehr versuchen wir mit unserer Vogelzählaktion herauszufinden, um unsere Vogelwelt besser im Auge behalten zu können und sie so besser zu schützen“, erklärt Gábor Wichmann, Geschäftsführer von BirdLife Österreich. Im Vorjahr beteiligten sich mehr als 10.000 Vogel-Fans aus ganz Österreich an der Aktion und zählten insgesamt 262.671 Vögel.

Welche Besonderheiten können wir bei der kommenden Vogelzählung erwarten?

„Aktuell sind größere Schwärme von Erlenzeisigen zu beobachten, die sich in unseren Lagen auf die Suche nach kleinen Samen machen. Aber es gab auch bereits mehrere Sichtungen von Seidenschwänzen – der exotisch aussehende Brutvogel Nordeuropas fliegt alle paar Jahre in größeren Trupps bei uns ein und erfreut sich an verschiedensten Früchten und Beeren“, meldet Ornithologe Wichmann und rät: „Wenn Sie und Ihre Familie Freude am Vogelbeobachten haben, füttern Sie kontinuierlich den gesamten Winter hindurch möglichst unterschiedliches Futter. Dann haben Sie gute Chancen, bei der Stunde der Wintervögel bis zu 20 verschiedene Vogelarten zu beobachten!“

Die beigefügten Fotos stehen Ihnen bei Angabe des angeführten Fotoautors © und im Zusammenhang mit dieser Aussendung zur Verfügung.